

AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge



Jahrgang 2012

Mittwoch, den 12. September 2012

Nummer 18

Allgemeines

Kulturangebot vom 12.09. bis 25.09.2012

15.09.2012

09.30 Uhr Wanderung „Auf den Spuren des Rittersgrüner Himmelssteines“ (7 km); Treffpunkt: Parkplatz Freibad Rittersgrün, Kunnersbachstraße, Tourismusverband Erzgebirge e. V., Infotelefon: 037757-7243

16.09.2012

17.00 Uhr Konzert zum Erntedankfest, Ev.-Luth. St.-Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn, Tel.: 037756-1405

18.09.2012

09.30 Uhr Wanderung über die Himmelswiese zum „Roten Fuchs“ (15 km); Rundwanderung über Halbemeile, Grenzübergang Halbemeile bis zum Gasthaus „Roter Fuchs“ und zurück
Treffpunkt: Wanderparkplatz Christophoruskirche; Tourismusverband Erzgebirge e. V., Tel.: 037756-1543

15.00 Uhr Heinz Grieger zeigt Lichtbilder im Mehrzweckraum der GS Rittersgrün, Seniorenverein Rittersgrün e. V., Herr Süß, Tel.: 037757-7577

19.09.2012

09.30 Uhr Wanderung „Durch das Pöhlwassertal über den Rothen Adler zum Taubenfelsen (14 km)“
Treffpunkt: Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün
Tourismusverband Erzgebirge e. V., Infotelefon: 037757-7243

20.09.2012

09.30 Uhr Wanderung „Wo sich die Spitzensportler oft Sieg vorbereiten“ (14 km)
Rundwanderung von Breitenbrunn zum Sportpark Rabenberg und zurück
Treffpunkt: Wanderparkplatz Christophoruskirche, Tourismusverband Erzgebirge e. V., Infotelefon: 037756-1543

22.09.2012

09.30 Uhr Wanderung „Auf der Spur der Grenze zu Böhmen“, Rundwanderung von Rittersgrün über Halbemeile und zurück nach Rittersgrün (10 km)
Treffpunkt: Grenzübergang Böhmisches Mühle, Zollstraße, Rittersgrün; Tourismusverband Erzgebirge e. V., Infotelefon: 037756-1543

Naturschutzzentrum Erzgebirge

Kräuterreiches Bergwiesenheu wieder im Angebot

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den Sommermonaten wird durch das Naturschutzzentrum Erzgebirge im Rahmen der Biotop- und Landschaftspflege kräuterreiches Bergwiesenheu gewonnen. Das Heu stammt von artenreichen Bergwiesen des Erzgebirgskreises, die sich zumeist in Naturschutzgebieten befinden.

Das Bergwiesenheu zeichnet sich durch seinen angenehmen Kräuterduft aus. Im Heu sind neben den typischen Süßgräsern zahlreiche charakteristische Bergwiesenpflanzen enthalten, darunter Wald-Storchschnabel, Arnika, Klappertopf, Bärwurz, Perücken-Flockenblume und Blutwurz.



Die Heugewinnung ist eine traditionelle Nutzungsform unserer erzgebirgischen Bergwiesen und damit aktiver Naturschutz. Ohne eine regelmäßige Wiesenutzung in Form der Mahd würden die blüten- und kräuterreichen Wiesen sich wieder bewalden und damit verloren gehen.

Das Naturschutzzentrum Erzgebirge bietet ab sofort in Kleinrollen gepresstes Bergwiesenheu an. Die Rundballen haben einen Durchmesser von ca. 60 cm und ist ca. 50 cm hoch. Das Gewicht beträgt ca. 18 Kilogramm. Preise auf Anfrage.

Die Rollen können nach Vorabsprache (Tel. 03733/5629-0) im Naturschutzzentrum Erzgebirge in Dörfel sowie in der Außenstelle in Zwönitz abgeholt werden.

Für weitere Informationen und Rückfragen steht Ihnen Herr Jürgen Teucher, Tel. 03733 562930, zur Verfügung.

Naturschutzzentrum Erzgebirge gemeinnützige GmbH
Ortsteil Dörfel, Am Sauwald 1, 09487 Schlettau
www.naturschutzzentrum-erzgebirge.de
Tel: 03733 5629-0
Fax: 03733 5629-99
Mail: zentrale@naturschutzzentrum-erzgebirge.de

Tag des Handwerks am 15.09.2012 von 10.00 bis 17.00 Uhr auf dem Auer Altmarkt

Deine Zukunft lädt dich ein!

Wohin? Zu einem Handwerkermarkt der besonderen Art – handgemacht, modern, persönlich und mit deiner Zukunft im Blick!

Rühren, kochen, Teig ausrollen, Formen ausstechen, in den Ofen schieben – die klassischen Handgriffe des Bäckerhandwerkes sind weder altbacken noch langweilig. Im Gegenteil, sie sind nicht weniger modern und hip wie Cup Cakes, welche selbst mit ihrem süßen Cremetopping das bunte, jugendliche, frische, kreative und innovative Lebensgefühl junger Menschen symbolisieren.

Mit dem Beigeschmack der süßen Cup Cakes und dem Fokus der Berufsorientierung lädt das Handwerk alle jungen Leute unserer Region – also DICH! – ein, einander näher kennenzulernen! Nutze die Chance für deine Zukunft, die vielfältigen Gewerke und Leistungen des Handwerks sowie die verschiedenen Berufsbilder und Ausbildungschancen kennenzulernen.

Nimm jetzt deine Zukunft selbst in die Hand!

Programm:

- | | |
|-----------|--|
| 10.00 Uhr | Eröffnung und Begrüßung OBMAue – Heinrich Kohl, KHS – Steffen Böttcher, IGA e. V. – Lutz Lorenz, Agentur für Arbeit – Dr. Gerhard Rohde |
| 10.15 Uhr | Programm Clemens-Winkler-Gymnasium Aue (Band mit Chor) |
| 10.30 Uhr | Rundgang und Interview zu einzelnen Pavillons |
| 10.30 Uhr | Kultureller Beitrag der Kinder "Villa Kunterbunt" |
| 11.15 Uhr | Auszug aus dem Musical "Fame – eine Hommage" – von Jugendlichen der "Mittelschule Westergebirge" Bad Schlema |
| 12.00 Uhr | Modenschau des Designerlabels "Mydearlove" und aktuelle Markenmode von "Maroo" mit den Karo Dancers, Trendfrisuren und Kosmetik Frisörsalon Wogenstein |
| 13.15 Uhr | Stellen und Einmarsch der Gesellen mit musikalischer Begleitung durch das Clemens-Winkler-Gymnasium Aue, Stellplatz Hotel "Blauer Engel" |
| 13.30 Uhr | Beginn Handwerkerfreisprechung KHW |
| 14.45 Uhr | Mundwerk spricht (Herr Schöberl Löbnitz) |
| 15.30 Uhr | Musik von der Schülerband "Like Breitenbrunn" |
| 16.00 Uhr | Eintreffen der Motorradfahrt im Erzgebirge (vor "Blauer Engel" Aue) mit den Karo-Dancers |

Kontakt:

Große Kreisstadt Aue
Frau Doris Berchter
Goethestraße 5, 08280 Aue
Telefon: 03771-281128
doris.berchter@aue.de, www.aue.de
Alle Infos unter www.tdh-aue.de und auf facebook.

Tauschbörse - Kinderwelt

Tauschen statt Kaufen

Bringt gute Kinderkleidung, Schuhe oder Spielzeug mit, verschenkt sie und findet, was andere verschenken!

Der Deutsche Kinderschutzbund, Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V., eröffnet ab sofort eine Tauschbörse für Kindersachen.

- | | |
|-------|---|
| Wo? | Ehemalige Grundschule Breitenbrunn, Dorfberg 10 |
| Was? | Ab sofort nehmen wir kostenlos Kinderkleidung, Schuhe und Spielzeug an!
• tragfähige saubere Kinderkleidung von Baby bis Teenie
• gut erhaltenes Schuhwerk
• neuwertiges Spielzeug |
| Wie? | • Kostenlos abgeben!
• Tauschen!
• Gegen eine Spende mitnehmen! |
| Wann? | Annahme und Tausch immer montags von 12.00 bis 18.00 Uhr oder nach terminlicher Vereinbarung
Di. bis Fr., 15.00 bis 19.00 Uhr
unter Tel. 037757/18856
Ansprechpartner: Frau Mirella Kaufmann |

Zweimal im Jahr organisieren wir einen Kindermarkt, auf dem Sie selbst Ihre Sachen anbieten können.



die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund

Wir suchen kostenlos Regale zur Aufbewahrung der Tauschgegenstände – bitte rufen Sie uns an!

Liebe Rätselfreunde

Ich bedanke mich für eure Zuschriften

Leider habe ich es wegen meines Urlaubes verschitzt, die Gewinner ins Amtsblatt zu setzen, deshalb erscheint alles eine Ausgabe später. Ich gebe euch hier die Lösungen zu den gesuchten Begriffen:

1. KARPfen – 2. BLOCK – 3. SPRAY – 4. TIGERENTEN CLUB – 5. ALFREDISSIMO – 6. DIE BERUFE DES HERRN K – 7. ABER VATI – 8. DOSEN – 9. HASEN – 10. ANZEIGE – **LÖSUNGSWORT: PORTOKASSE**

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40, Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14-täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Leider können nicht alle gewinnen, deshalb entschied das Los. Von 8 richtigen Einsendungen haben gewonnen Frau Bärbel Lindorf, Frau Jana Otto und Herr Andre Krauß. Alle Gewinner sind aus Breitenbrunn. Die Preise wurden den Gewinnern zugestellt. Im Anschluss gibt es wieder ein neues Rätsel. Wer nicht schreibt, der nicht gewinnt!

Wörterrätsel

Prinzip dieses Rätsels

Ich habe mich mal an früher erinnert, da gab es Wörter, die wir heute nicht mehr oft benutzen, also typische Wörter, die zum DDR-Wortschatz gehören.

1. Essenversorgung der Schüler
2. Gruppe der Elternvertreter
3. Kinder gingen mit dem Handwagen hausieren und erwirtschafteten Geld für die Klassenkasse
4. Alufolie
5. Overheadprojektor
6. Firmenabteilung die die Protektion einer Schulklasse übernahm
7. monatlicher freier Tag einer vollbeschäftigten Frau
8. Zugehörigkeit eines Werktätigen ohne höhere Schulbildung
9. Bundeswehr der DDR
10. davon durfte man nur 6 in der Fahrerlaubnis haben
11. Supermarkt
12. Empfänger für verbotene Sender
13. verstaubtes Kämmerlein zu Ehren des Namensgebers des jeweiligen Objektes
14. Betriebsrat der von höherer Stelle überwacht wurde

AK – ALT – AN – AR – AR – BE – BEI – BER – BI – BRI – DE – DI – EL – GA – GE – HAL – HALTS – HAUS – KA – KAUF – KLAS – LE – LE – LEI – LUNG – LUX – LY – MEE – NA – NA – NE – NETT – PA – PA – PEL – PIER – PO – SAMM – SCHAFTS – SCHUL – SE – SIL – SPEI – STEM

– STOFF – SUNG – TAG – TEN – TEN – TER – TERN – TIO – TIONS – TIV – TRA – TRIEBS – TUNG – VOLKS – WERK – WEST

Prinzip dieses Rätsels

Versuche, aus den Silben sinnvolle Wörter zu bilden, dann, sofern man die richtigen Begriffe gefunden hat, korrekt einordnen.

Die eingekästelten Buchstaben von oben nach unten gelesen, ergeben die Lösung.

Als Hilfe seht ihr die Anzahl der Buchstaben und Wörter.

Das Lösungswort: steht ebenfalls für ein typisches DDR-Wort.

Viel Spaß  wünscht eure Icke
Einsendeschluss ist der 29.09.2012.

Drei Gewinner können sich wieder freuen. Bei mehr als drei Einsendungen findet eine Gewinnerauslosung statt. Die Bekanntgabe erfolgt in der darauf folgenden Ausgabe.

<u>Lösungswort:</u>	Spaziergang statt Porto
Absender nicht vergessen	Andrea Nowak
	Neue Siedlung 8
	KW: DDR-Rätsel
	Amtsblatt Nr. 18
	im Ort

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am Freitag, dem 21.9.2012, 19.00 Uhr, in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1, 08349 Johannegeorgenstadt.

Öffnungszeit der Diakonie-Suchtberatung

im Rathaus Johannegeorgenstadt:

dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr, Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

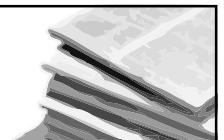
im Rathaus Johannegeorgenstadt:

dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr

Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

Regional denken

– Regional handeln.



Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag.



am 12.09.2012	
Frau Gertraude Pilz	zum 77. Geburtstag
am 14.09.2012	
Herrn Klaus Schindler	zum 72. Geburtstag
am 15.09.2012	
Frau Erika Müller	zum 83. Geburtstag
Frau Carla Weißflog	zum 82. Geburtstag
Herrn Manfred Schmidt	zum 78. Geburtstag
am 16.09.2012	
Frau Christine Franke	zum 72. Geburtstag
am 17.09.2012	
Herrn Heinz Bärsch	zum 83. Geburtstag
am 18.09.2012	
Frau Eva Schneider	zum 79. Geburtstag
Herrn Roland Brückner	zum 78. Geburtstag
Herrn Herbert Wenzel	zum 78. Geburtstag
am 19.09.2012	
Frau Gertraud Babel	zum 79. Geburtstag
am 20.09.2012	
Herrn Gottfried Le Petit	zum 79. Geburtstag
am 21.09.2012	
Frau Hilde Eisner	zum 98. Geburtstag
Herrn Siegfried Kessler	zum 73. Geburtstag
am 22.09.2012	
Frau Anneliese Schröder	zum 76. Geburtstag
am 24.09.2012	
Herrn Manfred Reißmann	zum 81. Geburtstag
Frau Renate Richter	zum 77. Geburtstag
Herrn Herbert Kraus	zum 75. Geburtstag
am 25.09.2012	
Frau Anneliese Koß	zum 77. Geburtstag
Frau Barbara Kunzmann	zum 74. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 14.9.2012

18.00 Uhr -

21.00 Uhr Ausbildung mit Rettungsdienst
V.: D. Richter



Begrüßung der neuen Schulleiterin

Am 27. August 2012 konnte die neue Schulleiterin der Goethe-Mittelschule Breitenbrunn begrüßt werden. Nachdem die vorherige Schulleiterin, Frau Annelie Weiß, am 20. Juli 2012 feierlich aus ihrem Dienst verabschiedet wurde, wird ab dem 03.09.2012 Frau Grit Hofmann ihr Amt fortführen.



Zu diesem Anlass überreichte Bürgermeister Ralf Fischer einen Blumenstrauß und wünschte Frau Hofmann viel Glück und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe und weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn.

Betriebsausflug der Partnergemeinde Nattheim

Vom 20. bis 22. Juli 2012 besuchten uns Angestellte der Stadt und der Bürgermeister Norbert Bereska aus unserer Partnergemeinde Nattheim.

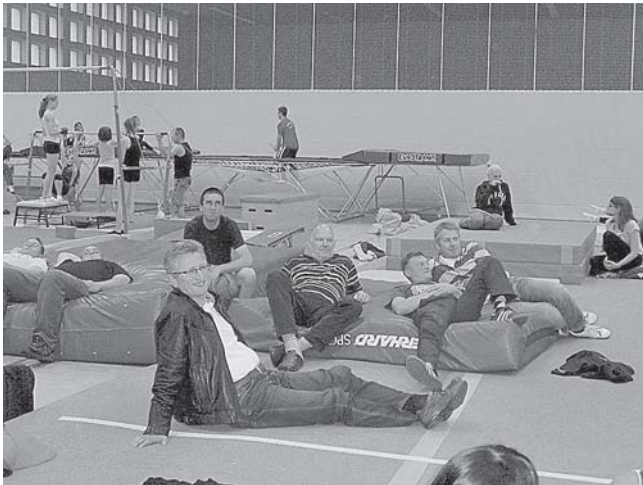
Nach der Ankunft im Sportpark Rabenberg, wo die Gäste untergebracht waren, begrüßte Bürgermeister Ralf Fischer am Freitagabend die Besucher und lud anschließend zum Abendessen ein. In geselliger Runde klang der erste Abend auf dem Rabenberg aus. Nach einem gemeinsamen Frühstück ging es Samstag 10.00 Uhr per Bus zum ersten Programmpunkt des Tages. Ein Teil der Gruppe nahm an einer Führung im Besucherbergwerk St. Christoph in Breitenbrunn teil, während sich der andere Teil das Museum Silberwäsche in Antonsthal anschaute.



Wolfgang Zais wies die Gäste vor der Führung im Besucherbergwerk St. Christoph ein.

Nach den Führungen trafen sich alle wieder am Besucherbergwerk und der Bus brachte die Gäste nach Steinheid, wo im „Staahaadler Aff“ ein 3-Gänge-Menü zum Mittag serviert wurde.

Nachdem sich alle gestärkt hatten, übernahm Bürgermeister Ralf Fischer die Reiseleitung und bei einem Ausflug auf den Fichtelberg sowie nach Bozi Dar in der Tschechischen Republik konnten die Nattheimer Gäste allerlei Wissenswertes über unsere Region erfahren. Gegen 17.00 Uhr kehrten alle zurück in den Sportpark Rabenberg. Nach dem Abendessen stand Sport auf dem Programm. Neben Freeclimbing, Kegeln und Schwimmen kam vor allem die Geselligkeit nicht zu kurz.



Sportliche Betätigung in geselliger Runde im Sportpark Rabenberg.

Am Sonntag stand nach dem Frühstück der Gottesdienstbesuch in der St. Christophoruskirche Breitenbrunn auf dem Programm. Danach hieß es leider Abschied nehmen und die Nattheimer Besucher traten ihre Heimreise an. Vorher tauschten die beiden Bürgermeister schon erste Gedanken für die Ausgestaltung der 25-jährigen Jubiläumsfeier anlässlich der Partnerschaft von Breitenbrunn und Nattheim im Jahre 2015 aus.



Bürgermeister Ralf Fischer und der Nattheimer Bürgermeister Norbert Bereska bei der Verabschiedung.

Ein herzliches Dankeschön an den Heimatverein Silberwäsche und dem Besucherbergwerk St. Christoph, die uns die Besichtigungen der Museen ermöglicht und durchgeführt haben. Bedanken möchten wir uns auch bei der

Gaststätte „Staahaadler Aff“ für die Mittagsversorgung und beim Sportpark Rabenberg, die die Übernachtungsmöglichkeiten für unsere Gäste bereitgestellt hat.

Neue Regenjacken für die D-Jugend

Pünktlich zur neuen Saison konnte sich die D-Jugend am 21.08.2012 über neue Regenjacken freuen. Gesponsert wurden die Regenjacken von der Mobilfunkfirma Telebata (Shopleiter Christian Glas) aus Schwarzenberg, bei der wir uns recht herzlich für die tolle Unterstützung bedanken möchten.



Auch bedanken möchten wir uns bei der Firma Trommler für die schnelle Bearbeitung unseres Druckes.

Die Kinder der D-Jugend und Trainer der SG Breitenbrunn

453. Breitenbrunner Kirmes

Vom 24.08. bis 27.08.2012 wurde in Breitenbrunn die 453. Kirmes gefeiert. Traditionell begann das Festwochenende am Freitag um 19.00 Uhr mit dem Fackelumzug und dem anschließenden Anzünden des Höhenfeuers am Abenteuerspielplatz.



Lampion- und Fackelumzug.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an die Feuerwehr Antonshöhe für die Absicherung. Im Gelände der Jagdschlossruine bot die Feuerwehr Breitenbrunn an vielen

Verkaufsständen verschiedene Speisen und Getränke an, auch der Bierwagen und die Cocktailbar waren gut besucht. Ab 20.00 Uhr präsentierte wieder die beliebte „Cocktail Band“ aus Altenburg ein abwechslungsreiches Programm, welches großen Anklang bei Jung und Alt fand.



Super Stimmung vor der Bühne beim Auftritt der "Cocktail Band".

Am Samstag um 14.00 Uhr wurde die Kirmes offiziell von der Pfarrerin Frau Knoch und dem Bürgermeister Ralf Fischer eröffnet.



Pfarrerin Frau Knoch und Bürgermeister Herr Fischer eröffnen die Kirmes.

Das darauffolgende Programm wurde von „De Zerrwanstle“ & „De Wiesenmaad“ und dem Posaunenchor gestaltet, im Anschluss daran trat der Männergesangsverein „Orpheus“, mit der Unterstützung der Sosaer Kollegen auf.

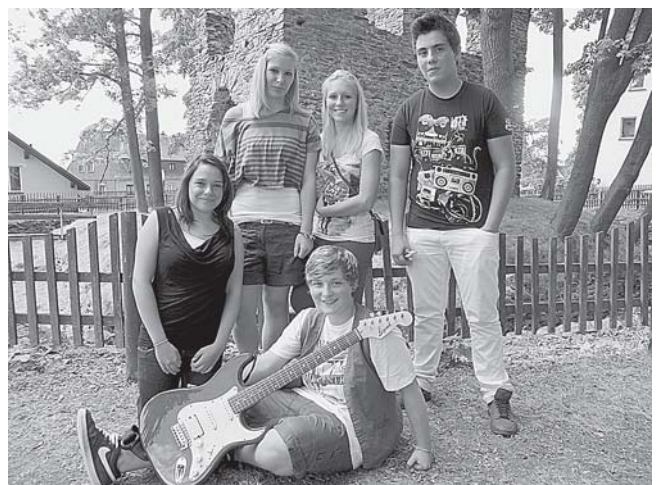


"De Zerrwanstle".



Männergesangsverein "Orpheus" mit den Kollegen aus Sosa.

Die Schülerband der Mittelschule Breitenbrunn und die Band „ERZLoyal“ begeisterten das jüngere Publikum und bekamen großen Beifall.



Die Schülerband der Goethe-Mittelschule.



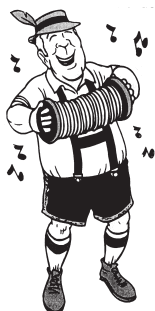
Band "ERZLoayl".

Ein herzliches Dankeschön an Simone Lang, die durch das Programm führte. Ab 19.00 Uhr spielte die Liveband „Rockinx“, die extra aus Merseburg angereist war. Der Kirmessonntag begann um 9.30 Uhr mit dem Festgottesdienst in der St. Christophoruskirche. Anschließend spielten die „Crandorfer Musikanten“ zum Frühschoppen auf. Der Vorsitzende des Nattheimer Musikvereins, Wilfried Hiller, der als privater Gast im Publikum saß, schnappte sich spontan ein Instrument und unterstützte die „Crandorfer Musikanten“, worüber sich die Gäste sehr freuten.



Wilfried Hiller aus Nattheim unterstützte die "Crandorfer Musikanten".

Das Programm wurde 15.00 Uhr unter der Leitung von Kantor Friedrich Pilz fortgesetzt. Unter dem Motto „Bergmännisches Programm“ boten der Posaunenchor und der Kirchenchor Berglieder, -märsche und -choräle dar.



Kirchen- und Posaunenchor.

Zu einem festen Bestandteil des Sonntagsprogrammes gehört mittlerweile auch der Antonsthaler Carnevalsklub ACK e.V., der ab 16.00 Uhr mit vielen Tanz- und Showeinlagen das Programm bereicherte.



Auftritt des ACK Antonsthal e. V.

Die Gruppe „Headline“ spielte zum Abschluss von 17.00 bis 20.00 Uhr.



Abwechslungsreiche Angebote gab es bei der Kinderkirmes des DKSB e. V.

Am Montag, dem 27.08.2012, fand 9.30 Uhr eine geführte Wanderung rund um Breitenbrunn statt, die bei vielen Wanderfreunden großen Anklang fand.

Der Abschluss des Kirmeswochenendes war ein Konzert des Blechbläserquintetts aus Chemnitz in der Christophoruskirche Breitenbrunn, welches sehr gut besucht war.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Mitarbeiter des Deutschen Kinderschutzbundes e.V., die am Samstag und Sonntag ab 14.00 Uhr eine Kinderkirmes mit Kinderschminken, Glücksrad und vielfältigen Bastelangeboten veranstalteten und das Angebot neben den Schaustellern auf dem Parkplatz am Abenteuerspielplatz bereicherten.

Auch das Angebot von Kaffee und Kuchen des Erzgebirgszweigvereins Breitenbrunn e.V. in der Wanderhütte am Abenteuerspielplatz fand wieder großen Zuspruch.

Weiterhin bedanken wir uns bei der Feuerwehr Breitenbrunn und der Sportgemeinschaft Breitenbrunn e.V., die das ganze Wochenende für die Gemeinde Breitenbrunn im Einsatz waren, für die Unterhaltung auf der Bühne gesorgt und unsere Gäste ausgezeichnet bewirtet haben. Dank gilt auch all denen, die für den reibungslosen Ablauf beim Auf- und Abbau sowie der Reinigung des Festgeländes beigetragen haben. Ein großes Lob und Dankeschön an alle Mitwirkende des Festprogrammes darf natürlich auch nicht vergessen werden.

Wir freuen uns über eine gelungene Kirmes 2012, die eine hohe Besucherzahl zu verzeichnen hatte und würden Sie gern im nächsten Jahr wieder begrüßen!

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus- Kirchgemeinde Breitenbrunn Gottesdienste



15. Sonntag nach Trinitatis, 16.9.2012

9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank

16. Sonntag nach Trinitatis, 9.9.2012

9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Kindergottesdienst
anschl. Wander- und Radtour der Kirchgemeinde

Veranstaltungen

Junge Gemeinde	jeden Dienstag	19.00 Uhr
Bibelgebetskreis	jeden Mittwoch	20.00 Uhr
Bibelstunde im Unterdorf		
bei Frau Goßrau	Dienstag, 18.9.2012	13.45 Uhr
Kirchenvorstand	Freitag, 21.9.2012	20.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff im Haus der Landeskirchl. Gemein- schaft Breitenbrunn	Donnerstag, 13.9.2012	09.00 Uhr

Kirchenmusikalische Kreise

Vorkurrende	jeweils freitags	15.30 Uhr
Kurrende	jeweils freitags	16.30 Uhr
Flötenkreis	jeweils donnerstags	17.30 Uhr
Jugendinstrumentalkreis		
	jeweils donnerstags	18.15 Uhr
Instrumentalkreis	jeweils mittwochs	18.15 Uhr
Kirchenchor	jeweils donnerstags	19.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Mittwoch, 12.09.12

06.00 Uhr Gebetstreffen

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 16.09.12

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

Montag, 17.09.12

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 18.09.12

14.30 Uhr Konvents seniorenachmittag in Scheibenberg

Mittwoch, 19.09.12

06.00 Uhr Gebetstreffen

Keine Bibelstunde - Distriktsversammlung

Sonntag, 23.09.12

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch und Kinderbegegnung

Montag, 24.09.12

15.00 Uhr Seniorenkreis

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Mittwoch, 26.09.12

06.00 Uhr Gebetstreffen

19.30 Uhr Bibelstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Donnerstag, 13.09.12

09.00 Uhr Mutti-Kind-Treff

Freitag, 14.09.12

20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 15.09.12

09.00 Uhr Arbeitseinsatz

Sonntag, 16.09.12

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 17.09.12

19.30 Uhr ProChrist-Vorbereitungstreff

Dienstag, 18.09.12

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

Mittwoch, 19.09.12

19.30 Uhr Vorstandssitzung

Freitag, 21.09.12

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 23.09.12

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 24.09.12

19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 25.09.12

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

Mittwoch, 26.09.12

15.30 Uhr Mutti-Kind-Treff

Einladung

Am letzten Wochenende im September feiern wir das 100-jährige Bestehen unserer Landeskirchlichen Gemeinschaft Breitenbrunn. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns dieses besondere Ereignis zu begehen. Ganz besonders

eingeladen sind alle diejenigen, die früher z.B. die Sonntagsschule, die Jugendbibelstunde oder die Chöre besuchten. Sicher werden alte Erinnerungen wach!



Folgende Veranstaltungen haben wir geplant:

Samstag, 29.09.2012

14.30 Uhr Rückblick und Ausblick – Geschichte und Geschichten, Fotos und mehr; anschließend Kaffeetrinken

Sonntag, 30.09.2012

14.30 Uhr Festgottesdienst mit dem Vorsitzenden des Sächsischen Gemeinschaftswerkes, Prof. Johannes Berthold; anschließend Kaffeetrinken

Wer zu Hause alte Fotos und Dokumente unserer Gemeinschaft hat, bitten wir, uns diese zwecks Reproduktion zu überlassen (bitte an Michael Donath, Tel. 7371). Alles geht natürlich an die Besitzer zurück!

Tobias Wachsmuth, Leiter der
Landeskirchlichen Gemeinschaft
Breitenbrunn, Tel. 1318

OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Rekordbeteiligung

Trotz angesagter großer Hitze am 18.08.2012 wollten sich 48 Wanderfreunde die schöne Wanderung vom Pumpspeicherwerk Markersbach zum ehemaligen Schacht Pöhla nicht entgehen lassen.

Der Weidtmann-Bus, der uns zum Oberbecken brachte, war mit Notsitz voll besetzt.

Zuerst genossen wir die schöne Aussicht. Fichtelberg, Keilberg, Auersberg, die Türme vom Spiegelwald, Scheibenberg, Pöhlberg und Bärenstein, alle Höhepunkte des Erzgebirges waren zu sehen. Gegen 12.00 Uhr genossen wir das Mittagessen in der „Hundsmartereinkkehr“ – Schnitzel mit Kartoffeln und Gemüse – gut und preiswert.

Die Hoffnung, dass unsere Wanderung im Wald und somit im Schatten verläuft, mussten wir erst einmal aufgeben. Auf die Langlaufstrecke in Richtung Tellerhäuser schien prall die Sonne.

Aber als wir dann rechts in die Altpöhlaer Straße abbogen, wurden wir entschädigt. Angenehm schattig und kühl, längsseits von duftenden Kräutern bewachsen, ging es ebenhin. Später wurde es abwärts steiler und die Knie machten sich bemerkbar. Mancher befürchtete für den nächsten Tag einen Muskelkater.

Nach 10 km war dann bald unsere nächste Einkehr „Zu den Zinnkammern“ erreicht. Es gab Kaffee und Kuchen oder auch Würstchen und Bier.

Mit dem Vortrag des Planes für unsere Mehrtagesreise im September hat unser Wanderleiter, Heinz, bei allen Vorfreude geweckt.

Nach dem Abendessen brachte uns der Weidtmann-Bus wieder wohlbehalten nach Hause.

Wanderfreundin Wilma Seidel

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 12.09.12

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 13.09.12

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 16.09.12

10.00 Uhr Gottesdienst mit der Karmelmission und Kindergottesdienst

Montag, 17.09.12

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 18.09.12

14.30 Uhr Konventseniorennachmittag in Scheibenberg

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 19.09.12

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 20.09.12

Keine Bibelstunde – Distriktsversammlung

Sonntag, 23.09.12

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch und Kindergottesdienst

Montag, 24.09.12

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 25.09.12

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 26.09.12

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 13.09.12

19.00 Uhr Frauenstunde

Freitag, 14.09.12

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 16.09.12

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde und Kinderstunde

Freitag, 21.09.12

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 23.09.12

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde und Kinderstunde

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 16. September

Herrn Peter Schulze zum 72. Geburtstag

am 18. September

Herrn Gotthard Lang zum 83. Geburtstag

am 20. September

Frau Gertrud Reil zum 74. Geburtstag

am 24. September

Herrn Siegmund Schmidt zum 82. Geburtstag

Frau Johanna Weigel zum 77. Geburtstag
Steinheidel

am 25. September

Frau Anita Unger zum 79. Geburtstag
Steinheidel

Bericht über die 15. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Erlabrunn

Zur Sitzung am 21.08.2012 waren alle Ortschaftsräte anwesend.

Zu Beginn wurden die Ortschaftsräte von der Ortsvorsteherin über den Inhalt der letzten beiden GR-Sitzungen vom 26.07. und 20.08.2012 informiert. Die Niederschriften dazu waren öffentlich ausgehängt.

Wichtigster Tagesordnungspunkt, der ausgiebig von den Ortschaftsräten diskutiert wurde, waren die **Vorschläge für Vorhaben, die im kommenden Jahr und den folgenden in Erlabrunn erledigt werden müssten:**

- Die Infotafeln rund um den Marktplatz werden von den Urlaubern sehr stark frequentiert und einige müssten dringend erneuert werden, z. T. sind sie nicht mehr lesbar. Benötigt werden 2013 eine Tafel zur Geschichte des Brunnens und der Schleiferei, eine Tafel für die Postsäule und eine große Landkarte für die Infowand am Hotel. Die Ortsvorsteherin will die entsprechenden Firmenadressen ermitteln.
- Auf Vorschlag einiger Bürger sollte auf dem Marktplatz (oberer Teil) eine Laterne oder ein Strahler installiert werden, so dass auch bei Feiern, die bis in die Abendstunden dauern, genügend Licht zur Sicherheit vorhanden ist.

- Das Problem des Zaunes um den Friedhof in Steinheidel steht schon seit längerer Zeit. Eine grundhafte Erneuerung, vor allem der linken Seite, ist unerlässlich.
- Ein Geländer am „Schwarzen Weg“, als Sicherheit im Winter für ältere oder gehbehinderte Menschen, ist leider noch nicht angebracht worden. Dieser Punkt wurde vom Ortschaftsrat schon mehrfach in Erinnerung gebracht.
- In diesem Sommer hat sich wieder gezeigt, dass fast die gesamte Arbeitszeit des Bauhofmitarbeiters durch die Pflege der vielen Grünflächen in Erlabrunn aufgebraucht wurde. Erlabrunn besitzt ausgesprochen viele und große kommunale Flächen. Eine tageweise Überlassung des Rasenmährtraktors der Gemeinde reicht nicht aus. Der OR schlägt vor, einen weiteren Rasenmährtraktor anzuschaffen, um diese Arbeiten rentabler zu gestalten.
- **Langfristig** muss ein Nutzungskonzept für den Platz in der Ortsmitte erstellt werden. Erlabrunn wird täglich von vielen Besuchern frequentiert und diese freie Fläche macht einen unfertigen Eindruck und stört den Gesamteindruck erheblich.
- Die Fertigstellung der Fassade des Mehrzweckgebäudes, ehemalige Schule, sollte von der Gemeinde ermöglicht werden. Im jetzigen Zustand verliert das Haus viel von seinem Aussehen.

Im Anschluss daran informiert die Ortsvorsteherin

- über die Einweihung des Geocachingweges.
- Des Weiteren wird über den Stand der Reparaturarbeiten an der Friedhofshalle informiert. Die vorhandenen Schäden sind von recht beachtlichem Ausmaß. So fehlt jeglicher Spritzschutz am Sockel, dadurch ist der Putz in Mitleidenschaft gezogen. Die Stufen sind zu glatt und dadurch ein Unfallrisiko. Die Türen müssen dringend aufgearbeitet werden. Vorschläge zur Sanierung werden vom Planungsbüro Süss erarbeitet.
- Am ehem. Schulgebäude ist ein Spielplatz in Planung. Es soll eine Begegnungsstätte für die in Erlabrunn wohnenden ausländischen Kinder und deren Eltern mit den hiesigen Einwohnern werden.
- Herr Enderlein hat ein Begrüßungsschild aus den 1980er Jahren aufgearbeitet. Es wurde auf der Wiese in der Ortsmitte aufgestellt.
- Zur Anfrage des OR Hellwig, die Hecke am Menzelpark betreffend, konnte die OV keine positive Antwort

geben. Trotz Bemühungen ihrerseits ist die Hecke bisher noch nicht zurückgeschnitten worden.

- Die OV informiert, dass der Seniorenclub in der Milchbachsiedlung aufgelöst wird. Seit rund 2 Jahren war hier keine Veranstaltung mehr. Frau Kurfels hat ehrenamtlich den Seniorenclub in der ehem. Schule übernommen. Herr Kurfels bietet bei Bedarf einen Fahrdienst an.
- Es wurde nochmals über die von einigen Bürgern angeregte 50er Begrenzung durch Carolathal diskutiert. Auf diesem Straßenabschnitt befinden sich rund 15 Einfahrten. Die Diskussion dazu verlief sehr kontrovers. Der Vorschlag wurde zur Klärung bereits weitergeleitet.

Anne-Bärbel Schulze
Ortsvorsteherin

Mundartecke

De Attrappen Geburtstogstort

Dr Meisel Schuster aus dr Sehm (Sehmatal) machet man-tigs nischt. Vürmittig machet'r nei noch Annebarg bei senn Hannler Laader hult un noch ne Mittagassen machet'r naus dr Windmühl, um mit e paar Freinden Doppelkopp ze draschen.

Wu'r wieder mol in Annebarg dr Buchhölzer Stroß hinnerläßt, sieh't'r ben Neibert-Bäck su schiene Torten in Schaufenster stieh, mit Schokolad un Zuckerguss un draufgemolt „Zun Geburtstog“. Do zuckt's ne Franz durch'n Kopp, morgn hot doch sei Minna Geburtstog.

Wu'r vo senn Laaderlieferant zerückkam, machet'r ben Bäck nei. Daar war salber in Loden un freeget: Se wünschen? Vos kost dā su e Tort wie se in Fanster stinne? Die sei net ze verkaafen, dos sei Attrappen. Dos tut doch nischt, saht dr Franz, aar hat altbacken vrstanden. Dos Wort „Attrappen“ hatt'r in senn Laaben noch kamol gehärt. Aar dacht, altbacken, do sei doch aah billiger.

Wenn's aabn sei muss, los ich Ihne su ne Tort o. Miech salber kost aane fuchzig Pfeng. Dr Schuster spitzet de Ohrn, su billig kimmst de net gelei wieder zu ner Tort. Un waagne altbackene, mr trinkt doch suwiesu Kaffee drzu, do titscht mr aabn dos feine Gebäck ei. Dr Bäck packt nu su ne Tort ei un dr Franz machet stolz mit senn fein Geburtstogsgeschenk in Richtung Sehm fort. Stück dr Stroß fort wuhnet sei verheirate Tochter. Dorte ließ dr Franz die Tort, domit se de Res ne annern Tog mitbrenge ka, wenn se zun Grateliern kimmt.

Drhaam tat nu dr Franz mit senn Geschenk renemiern (angeben). Do warschte aber Aagn machen. Nu do bie iech gespannt, vos de gekaaft hast, ebber enn neie Hut oder e Tuch? Dr Franz aber hielt sei Gusch un saht wetter nischt.

Ne annern Tog kunnt's dr Franz garnet drwarten, doß sei Mad mit dr Tort agerückt kam. Aber de Res musst doch arscht de Kinner versorgn un krieget von Vater en Araunzer zer Begrüßing drfür, wall se net ehnder kam. Dr Franz stieget nu runner vo senn Schusterschemel un überreicht seiner Minna mit enn gut gelernten Sprüchel sei Geburtstogsgeschenk.

De Minna fiel wie aus allen Wolken über daare Tort un saht noch ner Walle: Franz, du bist doch net gescheit, siech su

in de Unkosten stürzen. Do hast de mir aber ne große Frad gemacht, hob nār racht schinn Dank un gucket ihn Ma wie e verliebts gunges Madel a. Nochdam de Res ihr Geschenk, enn geblümten Millichtopp, überreicht hatt, maanet dr Franz: "Minna koch nār gelei mol Kaffee, doß mr vo dr Tort mol kosten kenne. Iech bie salber gespannt, wie dos Zeich schmeckt".

De Minna stellet enn Topp Wasser nei dr Rähr un leget noch e paar Scheitle Holz nei, domit's fixer kochen ka. Während's Feier in Ufen prasselt, trug de Minna is gute Kaffeeeschirr auf, denn heit zen Ehrentog gibt's kaane Tipple. 'S Geburtstogskind machet sich nu übers Torten taaln haar. Aber se hatt kaa Glück, 's Masser tat net abeißen. Du kennt'st aah emol de Masser schleifen, die schneiden net emol ne Tort durch. Dr Franz maanet großgüschig: "Gieb haar dos Masser, do muss aabn e kräftiger Ma na". Aber aah aar kunnt machen wos'r wollt, aah e annersch Masser tat net schneiden. Aar spuket noch über den Bäck, daar nett gesah't hatt, wie alt die Tort wär.

Do kam dr Schwiegersuh zen Grateliern. Daar sog siech dos Prachtstück vo Tort a un fing laut a ze lachen, dos is doch gar kaa richtig Tort, dos is doch ne Attrapp. Waar hot siech dā dos Ding aufhänge lassen? Do wur de Minna grantig un hätt ihn Ma an libbsten ne Kaffee nei dr Gusch geschütt.

Du alter Daamisch, enn im Alter noch esu verolbern wolln. Dr Franz kam garnet drzu, e Wort ze sogn, de Fraa spuket, die annern lachetn. Aar machet su laut aar nār kunnt zr Tür naus, um senn Aarger un Blamag in senn Stammlokal, dr Windmühl mit paar Faustpenzel Korn ze verdränge.

Wu'r spät ehaam kam, tat sei Fraa dumm mit'n. Den versauten Geburtstog ließ se ihn paar Tog spürn.

Un wenn's spöter mol ewingk Hewedel (Ärger) in dr Eh gob, brauchet de Minna bluß ze sogn „Du Attrapp“, gelei war Ruh in dr Bud.

Gotthard Lang



Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Dienstag, 18. September

19.00 Uhr Bibelkreis

Jeden Freitag um 18.30 Uhr Andacht im „Raum der Stille“ im Klinkum Erlabrunn.



OT Rittersgrün / Tellerhäuser



Allgemeines

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün und Tellerhäuser gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 15. September

Herrn Klaus Süß zum 71. Geburtstag

am 16. September

Frau Dora Götze zum 90. Geburtstag
Tellerhäuser

Frau Liselotte Rogowski zum 75. Geburtstag

am 17. September

Herrn Egon Schmid zum 76. Geburtstag

am 21. September

Frau Karin Krehan zum 70. Geburtstag

am 22. September

Frau Ingrid Fritsch zum 73. Geburtstag

am 24. September

Herrn Joachim Spielvogel zum 75. Geburtstag

Frau Annelies Herden zum 74. Geburtstag

am 25. September

Herrn Erhard Jungnickel zum 91. Geburtstag

am 26. September

Herrn Roland Weiß zum 73. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 21.9.2012

19.00 -

21.00 Uhr Wasserförderung über lange Wegstrecke
V.: OWL



Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

Dienstag, 15.9.2012

07.00 -

22.00 Uhr Ausfahrt mit Lang-Reisen – Saalfeld
V.: OWL

Noch Plätze frei

Der Chronistenstammtisch Rittersgrün hat für Sonnabend, den 29. September 2012, eine Busausfahrt ins Vogtland geplant. Für diese Fahrt sind noch einige Plätze frei, die wir hiermit zur Nutzung anbieten.

U.a. wird die Weltraumausstellung in Morgenröthe-Rautenkranz und die Vogtlandarena (neue große Sprungschanze) in Klingenthal besucht.

Interessenten melden sich bitte beim Vorsitzenden des Chronistenstammtisches Klaus Welter, Telefon 7323.

Partnerschaftskomitee e.V. Rittersgrün überbringt herzliche Einladung

Die Bürgermeisterin unserer Partnergemeinde Nova Role (Neu Rohlau) möchte auf diesem Wege alle Rittersgrüner herzlich zum Michaelsfest

**am Samstag, dem 15. September 2012,
nach Nova Role**

einladen.

Programm:

- 11.00 Uhr Gemeinsamer tschechisch-deutscher Gottesdienst in der St. Michaels-Kirche
- 12.30 Uhr Mittagessen für unsere Gäste
- 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr Historischer Festumzug durch den Stadtkern von Nova Role
- 15.00 Uhr Kulturprogramm am Neu Rohlauer See

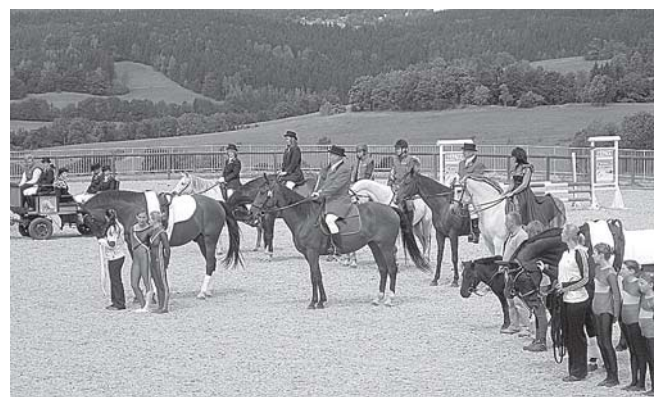
Die Einwohner von Nova Role würden sich über zahlreiche Besucher aus der Partnergemeinde Breitenbrunn/Rittersgrün sehr freuen.

Jitka Pokorna
Bürgermeisterin der Stadt Nova Role

Vereinsmitteilungen

40 Jahre Pferdesport

40 Jahre Pferdesport in Rittersgrün und Grünstädtel, unter diesem Motto standen die gemeinsam durch den Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd e.V. und den Pferdesportverein Grünstädtel organisierten und durchgeführten Veranstaltungen am 25. und 26. August 2012. Beide Vereine können sich ja als Nachfolger der Sektion Pferdesport der BSG Traktor Rittersgrün bezeichnen, welche im Juni 1972 gegründet wurde.



Die Mitglieder des FV Rittersgrüner Fuchsjagd präsentieren sich am Sonntag den Gästen in ihren traditionellen Uniformen.

Die Festveranstaltung am Samstag bot für die eingeladenen ehemaligen Reiter, heutige Vereinsmitglieder und Gäste einen Rückblick auf die 40-jährige Geschichte des Pferdesportes in unseren Orten. Landesportpräsident Andreas Lorenz nutzte die Gelegenheit, verdienstvolle Vereinsmitglieder für ihr langjähriges Engagement mit der silbernen Ehrennadel des Landesverbandes Pferdesport Sachsen e.V. auszuzeichnen. Dietrich Meyer und Christoph Blei konnten ihre Ehrung in der Veranstaltung entgegennehmen, die Auszeichnung für Heinz Blei, welcher leider krankheitsbedingt nicht anwesend sein konnte, wird durch den Vorstand des FV Rittersgrüner Fuchsjagd e.V. nachgeholt.

Der anwesende Bürgermeister Bernd Weigel (Schwarzenberg) und die Ortsvorsteherin Frau Petra Uhlmann aus Grünstädtel sowie Thomas Welter überbrachten Glückwünsche zum Jubiläum und machten in ihren Grußworten unter anderem deutlich, dass die ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen die Basis für die Erfolge in der Vereinsarbeit war und ist.



Die Festveranstaltung fand in der Reithalle des PSV Grünstädtel statt.

Am Sonntagnachmittag war ein buntes Familienprogramm organisiert, wobei sich nicht nur der PSV Grünstädtel und der Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd den Gästen präsentierte, auch die Voltigiergruppe aus Löbnitz und andere Pferdesportler begeisterten die zahlreichen Zuschauer auf der Reitsportanlage in Grünstädtel mit ihren Darbietungen.

FV Rittersgrüner Fuchsjagd e.V.

Faustball Rittersgrün

Die Faustballer des FSV 07 Rittersgrün haben sich den Titel in der Landesliga Sachsen gesichert. Damit schafften die Erzgebirger die sofortige Rückkehr in die Oberliga. Obwohl drei Spieler in Leipzig wohnen, lassen sie es sich nicht nehmen, für Rittersgrün zu spielen. Erfreulich ist auch, dass zwei Rittersgrüner Stammspieler, Toni Schreiner und Sören Hanf, das Team in Waldkirchen verstärken, um in die 2. Bundesliga aufzusteigen. Erfolgreich gestaltete man die Hin- und Rückrundenspiele gegen Groitzsch, Rochlitz, Waltersdorf, Großrückerswalde und Dresden. Lediglich gegen die Mitfavoriten Walddorf und Waldkirchen mussten zwei Spiele abgegeben werden. Die Entscheidung fiel im abschließenden Turnier in Groß-

rückerswalde. Im letzten Match gelang es den Rittersgrünern nach sehenswerten und spannenden Ballwechseln, Waldkirchen mit 15 : 14 zu schlagen.

Ein besonderer Dank für die Unterstützung gilt Fa. Michael Kaufmann und Fam. Bernd Bittner.

Zum großen Abschlussturnier in Groitzsch, in dem 12 Mannschaften der Oberliga und Landesliga spielten, belegte Rittersgrün den ersten Platz und erhielt somit den Wanderpokal. Mit einer tollen Leistung besiegte man im Endspiel den Oberligaspitzenreiter Heidenau.

Abschlusstabelle

1.	FSV 07 Rittersgrün	24 : 4
2.	SV Walddorf II	24 : 4
3.	SG Waldkirchen II	22 : 6
4.	SV Groitzsch	14 : 14
5.	FV Rochlitz	12 : 16
6.	TSV Waltersdorf	10 : 18
7.	SV Großrückerswalde	4 : 24
8.	ESV Dresden II	2 : 26

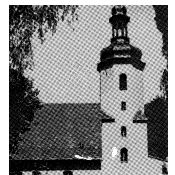
Für den FSV spielten: Holger Bittner, Guido Goldmann, Johannes Fritsch, Frank Blechschmidt, Silvio Merschenz, Maik Probst

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Sonntag, 16. September

9.30 Uhr gemeinsamer Festgottesdienst mit Kindergottesdienst zum Kirchweihfest in Pöhla
Fahrdienst: Fam. T. Päßler, Tel.: 189995



Montag, 17. September

19.30 Uhr Mütterdienst

Mittwoch, 19. September

15.00 Uhr Frauendienst

Donnerstag, 20. September

09.00 bis
10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis im Pfarrhaus

Sonntag, 23. September

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Fahrdienst: Fam. M. Unger, Tel.: 7935
Die Kirche ist am Nachmittag für die Gemeinde und ihre Gäste geöffnet!

Wöchentliche Veranstaltungen

dienstags

19.30 Uhr Kirchenchor

mittwochs

19.30 Uhr Posaunenchor

freitags

15.00 Uhr Singen mit Kindern mit Sebastian Wagner
20.00 Uhr Junge Gemeinde

Die Kinder sowie Vorkonfirmanden und Konfirmanden erhalten eine persönliche Einladung für Kinderstunden und Konfirmandenunterricht.

Hinweis:

Vom 26. bis 29. September finden in der Kirche Kinderbibeltage statt.

„Nicht durch Zertrümmerung, sondern durch Versöhnung wird die Welt überwunden.“ (D. Bonhoeffer)

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser**Sonntag, 16. September**

Kirchweihfest in Oberwiesenthal – Gemeinschaftsstunde in Tellerhäuser fällt aus

Sonntag, 23. September

14.00 Uhr Gottesdienst mit hlg. Abendmahl zum Erntedankfest

freitags

19.00 Uhr Bibelstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün**Mittwoch, 12. September**

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 15. September

19.00 Uhr EC Jugendstunde

Sonntag, 16. September

10.00 Uhr Sonntagschule

17.00 Uhr Familienstunde

Sonntag, 22. September

19.00 Uhr EC Jugendstunde

Sonntag, 23. September

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Montag, 24. September

19.30 Uhr Frauenstunde

**Evangelisch-methodistische
Kirchgemeinde Rittersgrün****Sonntag, 16.09.12**

09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn

Dienstag, 18.09.12

14.30 Uhr Konventsniereennachmittag in Scheibenberg

Sonntag, 23.09.12

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch in Breitenbrunn

Montag, 24.09.12

15.00 Uhr Seniorenkreis in Breitenbrunn

Dienstag, 25.09.12

19.00 Uhr Bibelstunde bei Familie H.-J. Fritsch

Was sonst noch interessiert ...**Sensiblerals der Rest?****Bestimmte Bevölkerungsgruppen nehmen häufiger psychologische Hilfe in Anspruch**

Der Anteil derjenigen, die schon einmal in psychotherapeutischer Behandlung waren, ist bei Frauen, bei Älteren zwischen 50 und 59 und bei Menschen, die einen Partner verloren haben signifikant höher als bei der Mehrheit der

Bevölkerung. Dies zeigen die Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage. Während beispielsweise von allen Befragten 18,7 Prozent erklären, dass sie sich unabhängig von einer Psychotherapie schon einmal psychologisch beraten lassen haben, sagen das von den Frauen immerhin 23,9 Prozent (Männer 13,2 Prozent), von den Befragten 50- bis 59-Jährigen 26,1 Prozent sowie 28,3 Prozent der verwitweten, geschiedenen oder von ihrem Partner getrennt Lebenden.

Ähnlich sind die Ergebnisse bei der Psychotherapie. Selbst eine solche gemacht zu haben, geben von allen Befragten 9,9 Prozent an, bei den Frauen dagegen 12,8 Prozent (Männer 6,9 Prozent), bei den ohne ihren Partner Lebenden 15,4 Prozent und den 50- bis 59-Jährigen 15,3 Prozent.

Quelle: „www.apotheken-umschau.de“

Wenig Schlaf, fett essen**Warum wir mit müdem Kopf zu gern zu fett und zu süß essen**

Keine Lust auf Gesundes, dafür Appetit auf Pizza und Schokolade? Das passiert uns besonders häufig, wenn wir übermüdet sind, haben US-Forscher herausgefunden. Der Grund, so berichtet das Apothekenmagazin „Baby und Familie“: Wenn wir zu wenig Schlaf bekommen, ist das Gehirn gerade in jenem Bereich gedämpft, der für vernünftige Entscheidungen zuständig ist.

Quelle: Apotheken-Umschau

Schnelle Esser riskieren Diabetes**Wer zu schnell schlingt, verdoppelt fast sein Zucker-Risiko**

Wer sein Essen in Windeseile verschlingt, hat ein höheres Risiko, Typ-2-Diabetes zu bekommen, berichtet das Apothekenmagazin „Diabetes Ratgeber“. Forscher aus Litauen fanden das im Vergleich von Gesunden und Patienten mit neu diagnostiziertem Diabetes heraus. Die Angewohnheit, sein Essen herunterzuschlingen, kann das Diabetes-Risiko demnach offenbar nahezu verdoppeln. Dabei spielt vermutlich eine Rolle, dass schnelles Essen Übergewicht fördert.

Quelle: Apotheken-Umschau

Pflanzliche Pflege für trockenes Haar**Pflegefehler können die Ursache für schuppige Kopfhaut und strähnige Haare sein**

Bei Haaren, die sich spröde anfühlen, ist oft auch die Kopfhaut trocken. Falsche Stylingprodukte können die Ursache sein. Katrin Maier, Apothekerin aus Fürstentfeldbrück rät, auf Shampoos mit Silikon zu verzichten. „Auf Dauer belasten sie das Haar, es wirkt strähnig und verklebt“, erklärt sie in der „Apotheken Umschau“. Pflanzliche Öle und Wachse, etwa Jojobaöl, sowie Wirkstoffe wie Zinnkraut oder Weizenkleie machen es wieder seidig weich und leicht kämmbar, ohne es zu beschweren.

Quelle: Apotheken-Umschau



BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT

Hilfe im Trauerfall
in Johannegeorgsstadt und Eibenstock

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Angehörigen. Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

8 % Nachlass auf Gesamtleistungen
des Unternehmens für Freie Presse Karteninhaber.

Tag und Nacht: Ruf 03 77 52 / 20 71

www.bestattungen-neidhardt.de



Balkon oder Terrasse undicht?

Wir dichten ab – dauerhaft –

Balkonsanierung Jung

08428 Langenbernsdorf

Telefon 03 66 08 / 901 69, 01 73 / 3 82 59 12

www.balkonsanierung-jung.de

Betreuung rund um den Trauerfall. Umfassende Bestattungsvorsorge.



Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz

09456, Gabelsberger Straße 4

Tel. (03 73 33) 4 21 23

Kurort Oberwiesenthal

09484, Zechenstraße 17

Tel. (03 73 48) 2 34 41



DIN EN ISO 9001:2000
ENAC 04080



Chemnitz GmbH

Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Vertrauens.



Platzierung bestmöglich!

Wir tun alles um Ihre Platzierungswünsche zu erfüllen, können dafür aber keine Garantie übernehmen.

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6



17,90 €

ISBN 978-3-86595-206-6



17,90 €

Sächsisch-böhmische AUSSICHTSBERGE im westlichen Erzgebirge



15,24 €

ISBN 978-3-89570-593-9

**Alle Titel sind
erhältlich bei:
www.amazon.de
www.geigerverlag.de
Ihrer Buchhandlung**

ANWALTSKANZLEI SCHULTE

Rechtsanwalt Thomas Schulte

Annaberger Straße 243B
09474 Crottendorf
Tel.: (03 73 44) 1 33 00, Fax: 1 33 01



Bestattungsdienste Johannes Mann GmbH

☎ 03 73 49 - 66 10



Familienbetrieb
- seit 1959 im Dienst am Menschen

Müller- Bestattungshaus

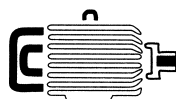


Schwarzenberg – Straße der Einheit 3
Lauter – Kirchstraße 2

In schweren Zeiten nicht alleine sein.

☎ (0 37 74) 2 41 00

Info & Kosten unter: www.bestattungshaus-mueller.de



ELMA GmbH



ELMA-Elektromaschinen- und Anlagenbau Markersbach



- Elektroinstallation
- Hausgeräteservice für Wasch- und Kühlgeräte
- Elektromotoren
- Elektrowerkzeuge
- Elektrofachhandel
- Pumpentechnik
- Mech. Fertigung

*Ihr kompetenter Elektrofachbetrieb, wenn's um den Strom und
Service geht in allen Punkten unseres Leistungsangebotes!*

Stammhaus: Annaberger Str. 7, 08352 Markersbach
Telefon 0 37 74 / 86 99-0, Fax 0 37 74 / 86 99 29
Internet: www.elma-markersbach.de
E-mail: contact@elma-markersbach.de

Blitzblank

Haushalts- und Reinigungsservice

Inh. S. Hiller | Telefon: 03 77 52 / 5 55 52

- Fenster putzen
- Reinigungsservice (privat, gewerblich)
- Bügelservice (bei Ihnen zu Hause)
- Bügelservice (mit Hol- und Bringservice)
- Haushaltsservice
- Haus-, Keller- und Bodenordnung

*Für weitere Fragen, Dienstleistungen und Angebote stehe ich
Ihnen gerne zur Verfügung.*

- ▶ 5 Stück
- ▶ 170g glänzend
- ▶ DIN A4

schon ab

30,-

inkl. MwSt.
und Versand



Fotokalender



primoprint.de

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen BÜCHER Präsentationsmappen AUFKLEBER
Diplomarbeiten VEREINSHEFTE Blöcke HOCHZEITSZEITUNGEN
BILDKALENDER Aktenordner MENÜKARTEN TÜRHÄNGER
Einladungskarten VISITENKARTEN DURCHSCHREIBESÄTZE

www.primoprint.de